

Umweltbundesamt - Deutsche Emissionshandelsstelle  
City Campus | Haus 3, Eingang 3A | Buchholzweg 8 | 13627 Berlin

**Projekt des BMU-Ressortforschungsplans 2021, FKZ 3721 42 5030:  
„Nationales Emissionshandelssystem (nEHS): Analyse und Bewertung der  
Emissionsdaten sowie Vorschläge zum Prüfstellenwesen“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Umweltbundesamt hat die TÜV Süd Industrie Service GmbH, zusammen mit der Ramboll Deutschland GmbH (REH) und der WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, mit der Durchführung des oben genannten Forschungsvorhabens beauftragt. Hintergrund des Projekts ist die Einführung des nationalen Emissionshandelssystems (nEHS) zur Bepreisung von CO<sub>2</sub>-Emissionen auf Grundlage des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG) ab 2021. Im Rahmen des Emissionshandelssystems müssen von den betroffenen Unternehmen Emissionsberichte abgegeben und von geeigneten Stellen verifiziert werden. Ziele des Projektes sind daher die Erarbeitung möglicher Erleichterungen für die Erstellung und Verifizierung der Emissionsberichte sowie die Prüfung möglicher zusätzlicher sachverständiger Stellen oder Berufsgruppen, die sich als alternative Prüfstellen eignen. Um diese Ziele zu erreichen, beinhaltet das Projekt unter anderem eine Unternehmensbefragung sowie beispielhafte Probeverifizierungen in der Praxis.

Um aussagekräftige Ergebnisse zu erreichen, benötigt das Projektteam Ihre Mitarbeit. Das Umweltbundesamt bittet Sie daher, die Auftragnehmer im Projektzusammenhang zu unterstützen. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag, zukünftige Verfahren im Rahmen des Emissionshandelssystems möglichst praxistauglich, konkret und effizient zu gestalten. Darüber hinaus können Sie durch die Teilnahme an einer kostenlosen Probeverifizierung auch bezüglich Ihres eigenen internen Verfahrens zur Erstellung von Emissionsberichten profitieren.

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen wird gewährleistet und die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen werden ausschließlich zu Zwecken des Forschungsvorhabens verwendet.

Berlin, 13. Januar 2022

**Bearbeiter/in:**  
Holger Berg

**Telefon:**  
+49 (0) 30 89 03 - 50 50

**Fax:**  
+49 (0) 30 89 03 - 50 10

**E-Mail:**  
emissionshandel@dehst.de

**Geschäftszeichen:**  
V 2.5 - 17520/27

**Umweltbundesamt  
Deutsche Emissionshandelsstelle**  
City Campus  
Haus 3, Eingang 3A  
Buchholzweg 8  
13627 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 89 03 - 50 50  
Fax: +49 (0) 30 89 03 - 50 10  
www.dehst.de

**Verkehrsverbindungen:**

**Bus:**  
123 (Buchholzweg)  
**S-Bahn:**  
S41, S42 (Beusselstraße)

Ansprechpartner im Umweltbundesamt ist Herr Holger Berg (Holger.Berg@uba.de) und sind bei TÜV Süd Service Industrie GmbH Herr Johann Schmidt (Johann.Schmidt@tuvsud.com), bei Ramboll Deutschland GmbH Frau Margit Kühnl (mgk@ramboll.com) und bei der Steuerberatungsgesellschaft WTS Herr Bernd Kalker (Bernd.Kalker@wts.de).

Für Rückfragen stehen Ihnen die genannten Personen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Juliane Steegmann  
Abteilungsleiterin V 2  
„Industrieanlagen, Klimaschutzprojekte,  
Kundenservice und Rechtsangelegenheiten“  
Deutsche Emissionshandelsstelle